Modulbezeichnung	**Grundlagen des E-Business**
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. A. Breiter
Modulart	Pflicht/Wahl ☒ Wahlpflicht ☐
Spezialisierungsbereich	
Dauer des Moduls	1 Semester
Kreditpunkte	6 CP
Arbeitsaufwand	Berechnung des Workloads Präsenz 56 h Übungsbetrieb/Prüfungsvorbereitung 124 h Summe 180 h
Turnus des Moduls	i. d. R. angeboten alle 2 Semester (Sommersemester)
Voraussetzung für die Teilnahme	Keine ☒ Folgende
Lehr- und Lernformen	Seminar ☐ Vorlesung ☒ Tutorium ☒ Praktikum ☐ Projekt ☐
Lernziele	• E-Business-Geschäftsmodelle beschreiben, kategorisieren und erläutern können. • Die Funktionsweise von elektronischen Transaktionen für Business-to-Business- (B2B) und Business-to-Consumer-Beziehungen (B2C) erläutern können. • Anwendungssysteme für die integrierte Unterstützung inner- und überbetrieblicher Geschäftsprozesse beschreiben können. • Die verschiedenen Elemente der E-Business-Wertschöpfungskette erläutern können. • Die Rolle des Internets und mobiler Endgeräte für Geschäftsmodelle und Wertschöpfungsketten erläutern können. • In Gruppen E-Business-Themen vertiefen und gemeinsam ihren aktuellen Stand in Wissenschaft und Praxis erarbeiten und präsentieren können.
Lerninhalte	• E-Business-Wertschöpfungskette: Gegenüberstellung und mögliche Integration der Wertschöpfungsketten der „Real Economy“ und „Net Economy“ • Zentrale E-Business-Plattformen, beispielsweise: E-Procurement, E-Shop, E-Marketplace • Integration von E-Business-Plattformen mit unternehmensinternen Anwendungssystemen • Unterstützungsprozesse für E-Business-Transaktionen, beispielsweise: Suche, Konfiguration von Produkten und Leistungen, E-Payment • Mobile Business
Prüfungsformen	i.d.R. Bearbeitung von Übungsaufgaben und Fallstudien, Präsentationen und Fachgespräch.
Literatur	• Kollmann (2011): E-Business – Grundlagen elektronischer Geschäftsprozesse in der Net Economy • Meier & Stormer (2008): eBusiness & eCommerce – Management der digitalen Wertschöpfungskette • Wirtz (2010): Electronic Business